



## Vorinformation

### **Tobias Forster zum „Créateur de l'Année“ nominiert**

*Tobias Forster, Kreativchef und Mitinhaber des St. Galler Stickereiherstellers Forster Rohner AG, wird am 27. Januar, anlässlich einer Feier im Pariser Rathaus, aus der Hand des Pariser Bürgermeisters den begehrten Preis „Créateur de l'Année“ entgegennehmen.*

Paris darf für sich in Anspruch nehmen, Welthauptstadt der Kreativität und des Erfindergeists zu sein. Hier finden jedes Jahr viele Messen statt, an denen Stoffe, Kleider, Accessoires, Brillen, Möbel oder andere Wohngegenstände angeboten werden. Diese Messen ziehen jährlich 16'000 ausstellende Firmen und über eine halbe Million professioneller Besucher an, darunter fast 200'000 Ausländer. Unzählige Designer und Techniker aus der ganzen Welt treffen hier Einkäufer aus allen Kontinenten.

Der Pariser Bürgermeister Bertrand Delanoë ist sich der Bedeutung bewusst, welche das Design für seine Stadt hat. Mit einer Organisation, die „Paris Capitale de la Création“ heisst, will er den Ruf von Paris als Welthauptstadt der Innovation sichern und einem grossen Publikum bewusst machen. Allen voran den Einwohnern der französischen Hauptstadt. Plattform dieser Bestrebungen sind siebzehn Messen, welche sich alle mit Kreativität und Innovation befassen. Zu diesem Zweck werden seit vier Jahren jeweils Ende Januar die Champs Elysées mit Fahnen geschmückt, die an die Bedeutung von Design und Innovation für die Stadt Paris erinnern. Hunderte von Ladengeschäften machen mit ihren Ausstellungen auf die Organisation „Paris Capitale de la Création“ aufmerksam. Ja, sogar die Taxichauffeure werden darauf hin geschult, damit sie die Hunderttausende von Messebesuchern besonders freundlich bedienen.

Der wichtigste Anlass im Rahmen der alljährlichen Veranstaltungen ist die Verleihung von Preisen durch den Pariser Bürgermeister, Bertrand Delanoë, im Pariser Rathaus, dem „Hôtel de Ville“. Es werden Kreative ausgezeichnet, welche sich im Rahmen einer der Pariser Textil- oder Wohnmessen als besonders kreativ hervorgetan haben. Unter den letztjährigen Preisträgern befanden sich zum Beispiel die Prêt-à-Porter-Designer Ivan Mispelaere und John Rocha oder die Star-Innendekorateurin Andrée Putman. Am 27. Januar dieses Jahres wird anlässlich einer festlichen Gala im Pariser „Hôtel de Ville“ der Bürgermeister Persönlichkeiten wie den französischen Brillendesigner Alain Mikli, die madagassische Gründerin der Wäschemarke „Princesse Tam Tam“, Loumia Hiridjee, sowie den französischen Architekten Jean Nouvel auszeichnen.

Unter den nominierten Preisträgern ist auch der St. Galler Tobias Forster, Kreativchef der Forster Rohner AG. Er soll für sein innovatives Stickerei-Design für die Wäsche- und Miederindustrie geehrt werden. Selbstverständlich freut er sich über die unerwartete Ehre, widmet den Preis aber gleich den vielen Fachleuten seiner Firma, wie Designern, Technikern, Sticker- und Färbermeistermeistern. Ohne das ausgefeilte Zusammenspiel eines motivierten Teams sei in der Textilindustrie keine ausserordentlichen Produkt-Entwicklungen mehr möglich, sagt der Teilhaber des traditionsreichen und global operierenden Stickereihauses, das letztes Jahr sein 100-Jahr-Jubiläum feiern konnte.

St. Gallen, den 12. Januar 2006

PS: Wenn Sie zusätzliche Fragen haben, mit Tobias Forster ein Interview führen möchten oder Bildmaterial benötigen, sind Sie gebeten, mit Frau Miriam Rüthemann bei Forster Rohner AG, Flurhofstrasse 150, 9006 St. Gallen, Kontakt aufzunehmen unter Tel. +41 (0)71 243 15 15 oder E-Mail [m.ruethemann@forsterrohner.com](mailto:m.ruethemann@forsterrohner.com)